## Grablegung



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen Einschränkungen

## Worum es geht

Auf dem Leichentuch balancieren drei kräftige Männer den toten Körper Christi. Rechts kniet Maria Magdalena in Anbetung, hinter der Gruppe wird die trauernde Mutter Maria von einer weiteren Frau gestützt. Gezeigt ist der Moment, in dem Jesus vom Kreuz genommen und für die Grablegung vorbereitet wird. Das Bild ist eine verkleinerte Wiederholung der Grablegung, die Federico Barocci (1526/35-1612) für die Chiesa della Croce in den kleinen Ort Senigallia in den Marken in Italien um 1592 geschaffen hat. Baroccis Gemälde war so berühmt, dass mehrere Maler es kopiert haben. Die Stuttgarter Komposition mag erst im 17. Jh. entstanden sein, wiederholt das berühmte Vorbild aber sehr genau in einer verkleinerten Fassung, die es wohl als Sammlerstück in einer privaten Kunstsammlung erfahrbar werden ließ.

Grablegung
302
Gemälde
Federigo Barocci (Kopie nach) (Künstler / Künstlerin)
17. Jh.
ÖI
Leinwand
Höhe: 102,00cm / Breite: 77,00cm
gemeinfrei
Inventarisiert
Italienische Malerei vor 1800
<u>Depot</u>
Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1852 mit der Sammlung Barbini- Breganze

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt? Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite